

Bemerkung der Redaktion: Dieser Leitfaden stellt eine Orientierungs- und Schreibhilfe bei der Erstellung einer wissenschaftlichen musikpädagogischen Arbeit dar. Je nach Art der Forschungsfrage, Methode und dem gewählten musikpädagogischen Schwerpunkt kann eine andere Struktur und Darstellungsweise des Textes geeigneter sein. Folgende Vorgaben sind daher nur als Vorschlag zu verstehen. Bitte beachte beim Schreiben die Leitlinien zur Wahrung einer guten wissenschaftlichen Praxis (Vgl. „Leitfaden zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis“ der DFG: <https://zenodo.org/records/14281892>).

Wichtiger Hinweis: Dies ist die Kurzfassung unseres Leitfadens!

Falls bei einzelnen Stichpunkten Fragen oder Unklarheiten auftreten, kannst du jederzeit in den ausführlichen Leitfaden als Fließtext auf unserer Website nachlesen.

Die Langversion folgt derselben Struktur wie diese Kurzfassung und bietet dir vertiefende Erläuterungen, Beispiele und weiterführende Tipps.

## Kurz-Leitfaden zur Rubrik „Artikel“

### *Hinweise zu Inhalt, Form und Struktur*

Redaktion Simfonie

**Schlagwörter:** Artikel, Musikpädagogik, Leitfaden, Schreibhilfe...

### **Abstract**

- zentrale Kernaspekte der Arbeit kurz zusammenfassen
- Thema, Ziel, Vorgehen, wichtigste Ergebnisse nennen
- Tipp: zum Schluss schreiben

*Tipp: Schreibe das Abstract (und ggf. auch die Einleitung) erst, nachdem der Artikel bereits fertig ist!*

### **1. Einleitung**

- Leitfrage formulieren und Relevanz des Gegenstands darlegen
- zeige Forschungslücken / Desiderata auf
- nenne knapp die wichtigsten bisherige Publikationen
- benenne Ziel(e) & Methode(n) deiner Arbeit
- skizziere kurz die Materialbasis / Referenzliteratur
- erläutere ggf. den Kontext des Seminars oder der Abschlussarbeit
- ich nehme den Aufbau/Struktur deiner Arbeit kurz vorweg

## 2. Theoretischer Hintergrund

- stelle den relevanten Forschungsstand in Bezug auf deine Leitfrage dar
- beschreibe zentrale Positionen, Modelle, Kontroversen
- belege insbesondere diesen Abschnitt mit ausreichend mit Forschungsliteratur  
*kläre für dich selbst zunächst folgende Fragen:*

### 2.1. Klärung zentraler Begriffe

- zentrale Begriffe definieren und voneinander abgrenzen
- vergleiche und diskutiere verschiedene Definitionen
- Was ist deine eigene Arbeitsdefinition? – begründe!

### 2.2. Modelle und Methoden

- Welche vorhandenen Modelle, Methoden und Untersuchungsansätze gibt es bereits?
- kurze Darstellung wichtiger Studien zu ähnlichen Fragestellungen
- Verortung deiner eigenen Arbeit im bestehenden Forschungsfeld

## 3. Methode

Präsentiere

- Präsentiere und erläutere deine gewählte Methode
- bei empirischer Forschung:
  - Messinstrument, Stichprobe, Umfang beschreiben
  - Testgütekriterien (Objektivität, Reliabilität, Validität) reflektieren
- bei historischen/systematischen Arbeiten:
  - Quellenmaterial, Analyseverfahren, zeitlichen/ räumlichen Rahmen darlegen

## 4. Ergebnisse

### 4.1. Darstellung der Ergebnisse

- Stelle deine Ergebnisse vor: Welche konkreten Beobachtungen konntest du machen? Zeichnen sich Trends ab oder konntest du keine eindeutigen Tendenzen ausmachen?

*Achtung: Trenne deine Beobachtungen von deiner Interpretation der Ergebnisse!*

### 4.2. Interpretation der Ergebnisse

- du darfst nun deine Ergebnisse einordnen und interpretieren:

- argumentiere: Widerlegen oder bestätigen die Ergebnisse deine Leitfrage? Welche weiteren Argumente stützen deine These?
- Deuten die Ergebnisse auf alternative Betrachtungsweisen hin, die du möglicherweise zu Beginn der Arbeit noch nicht in Betracht gezogen hast?
- Gibt es widersprüchliche Ergebnisse und lassen sich diese erklären? Reflektiere dein methodisches Vorgehen: Welche Aspekte können durch die Methode gut abgebildet werden, welche weniger?

*Tipp: Versuche, an dieser Stelle möglichst ehrlich mit dir und deinen Leser\*innen zu sein.*

#### **4.3. Diskussion der Ergebnisse**

- ordne deine Ergebnisse in Bezug zum Forschungsstand ein (Rückbezug zur Forschungsliteratur)
- Chancen, Grenzen, Interpretationen diskutieren – Wie bzw. womit würde ich hier nachschärfen?
- Beitrag deiner Arbeit herausstellen: Welche neue Einsicht entsteht durch meine Arbeit?

#### **5. Fazit und Ausblick**

- bündele die Wichtigste Erkenntnisse der Arbeit in wenigen Sätzen
- resümiere knapp die Beantwortung deiner Leitfrage
- benenne einen möglichen weiteren Forschungsbedarf
- weise ggf. kurze auf praktischen Implikationen hin (z.B. für Unterricht, Ausbildung, Studienstruktur).